

Es gibt mal wieder GUTE Nachrichten (ohne Ironie)!

Beitrag von „barmeliton“ vom 17. September 2014 18:05

"Wer keine Sozialkompetenz entwickelt, geht in sozialen Brennpunkten schnell unter."

Richtig. Die glücklichsten "Lehrer" an meiner Brennpunktschule sind die Sozialpädagogen. Die unglücklichsten Lehrer sind die mit hoher Fachkompetenz und dem Willen ihr Fach zu unterrichten. Sozialpädagogen überall. Sie beantragen Extrakonferenzen, mischen sich in jede Tutorschule ein, beobachten den Unterricht der Lehrer als Inklusionbegleiter, geben ständig Ratschläge (Willst du es nicht mal mit Gruppenunterricht probieren? versuch das doch mal so...) Wenn der Lehrer um Ruhe schreit gibt der Sozialpädagogen immer noch einmal ein Echo usw. usw.

Ganztagsschule als Ersatzfamilie. Genauso is es. Nicht mehr die Frage: Sind die Lehrer kompetent? Sondern Sind die Lehrer nett? Übrigens ist das auch bei den Eltern so. Den meisten ist es egal wenn die Kinder nicht so viel lernen. Außer "Sozialkompetenz" etc. etc. 🤔